

 Bundeskanzleramt

[bundeskanzleramt.gv.at](http://bundeskanzleramt.gv.at)

**Sebastian Kurz**  
Bundeskanzler

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: BKA-353.110/0125-IV/10/2018

Wien, am 15. Jänner 2019

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Jarolim, Kolleginnen und Kollegen haben am 15. November 2018 unter der **Nr. 2277/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Bemerkenswertes Verhalten von Regierungsmitgliedern im Zusammenhang mit einer Sportveranstaltung“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 3:**

- *Ist es das Ziel einer humorbefreiten Bundesregierung dem österreichischen Volk das Recht auf Humor zu nehmen und selbigen gleichzeitig zu pönalisieren, wenn aus Sicht der jeweiligen Betroffenen aktuell nichts Positives zuwege gebracht wird?*
- *Abseits des Unverständnisses für Humor: Wie erklärt sich der Bundeskanzler, dass zwei unbescholtene österreichische Staatsbürger trotz örtlicher polizeilicher Zusage des Absehens einer Amtshandlung mit einer Anzeige konfrontiert waren?*
- *Gedenkt der Bundeskanzler Maßnahmen gegen das, mittlerweile alltägliche, willkürliche Vorgehen des Innenministeriums bei der Durchführung exekutiver Handlungen zu setzen?*
  - a. Wenn ja welche?*
  - b. Wenn nein, warum nicht?*

Die Anfrage bezieht sich auf einen Sachverhalt, der meinen gesetzlichen Wirkungsbereich nicht betrifft. Ich ersuche daher um Verständnis, dass ich zu diesen Fragen nicht Stellung nehmen kann. Im Übrigen möchte ich betonen, dass ich das Grundrecht auf freie Meinungsäußerung und dessen Ausübung für unabdingbar halte und ich gehe davon aus, dass die vollziehenden Behörden das gleiche Verständnis an den Tag legen.

Sebastian Kurz

